



GARTENSOMMER
NIEDERÖSTERREICH
präsentiert

GREEN ART

EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



Tulln, April 2018

Pressemappe

„GREEN ART – Eine Stadt wächst über sich hinaus“

5. Mai – 30. September 2018

Inhalt:

- Presstext GREEN ART – Überblick Projekt und Veranstaltungen
- Presstext Ausstellung „#TullnART – Garten der Künstler“
- Presstext Gartenkunstwerke im öffentlichen Raum

Kurzinformation zu GREEN ART:

Der Gartensommer Niederösterreich, der bunte Veranstaltungsreigen in Niederösterreichs schönsten Gärten, findet 2018 zum achten Mal statt und erlebt gemeinsam mit der Gartenstadt Tulln einen besonderen Höhepunkt: GREEN ART – Eine Stadt wächst über sich hinaus.

Tulln, die inoffizielle Gartenhauptstadt Österreichs, wird von Mai bis September unter dem Motto „GREEN ART – Eine Stadt wächst über sich hinaus“ zu einer garten- und kulturtouristischen Gesamtattraktion. Im Mittelpunkt stehen **stadtweite Gartenkunstwerke im öffentlichen Freiraum** sowie eine Ausstellung zeitgenössischer Kunst im Rathaus/Minoritenkloster unter dem Titel „**#TullnART – Garten der Künstler**“ – zusätzlich zu den wie gewohnt prächtig blühenden Grünflächen an der Donaulände, dem attraktiv gestalteten Hauptplatz, der GARTEN TULLN und der jährlichen Internationalen Gartenbaumesse. Ein **vielseitiges Rahmenprogramm** macht zusätzlich Lust, das sommerliche Tulln zu besuchen – freuen Sie sich auf offene Privatgärten, geführte Radtouren, vielfältige Garten-Konzerte und -Workshops, kulinarische Gaumenfreuden und vieles mehr. Außerdem: Mit einem eigenen Symposium von 8. bis 9. Juni 2018 wird Tullns berühmtestem Sohn Egon Schiele anlässlich seines 100. Todesjahres gedacht.

GREEN ART in Tulln wird gefördert von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich.

Alle Informationen, Veranstaltungen und Details: www.tulln.at/greenart

Pressebilder und Downloads finden Sie im [Pressebereich auf unserer Website](#)

Weitere Veranstaltungen des Gartensommer Niederösterreich: www.gartensommer.info



Pressemitteilung

Tulln, April 2018

GREEN ART – Eine Stadt wächst über sich hinaus

Tulln ist Garten – in allen erdenklichen Facetten. Garten als Leidenschaft, Experiment und Existenz: Eine **Leidenschaft** der Stadt und ihrer Gärtner, die die scheinbar unendlichen Grünräume liebevoll pflegen. Ein **Experiment** des Kultivierens der Natur in den Privatgärten, Biotopen und auf den farbenprächtigen Balkonen, Vorgärten und Terrassen. Eine **Existenz** für die Gartenbaubetriebe, deren auf Tullner Boden gezogenen Pflanzen im ganzen Land wachsen und gedeihen. Und das alles und noch viel mehr zeigt die Gartenstadt 2018 ihren Gästen als Gesamterlebnis der besonderen Art.

Als Teil des Gartensommers Niederösterreich und unter dem Titel „GREEN ART – Eine Stadt wächst über sich hinaus“ wird sich die Stadt Tulln im Jahr 2018 von ihrer blühendsten und prächtigsten Seite zeigen. Im Mittelpunkt von GREEN ART stehen stadtweite Gartenkunstwerke im öffentlichen Freiraum sowie eine Ausstellung zeitgenössischer Kunst im Rathaus/Minoritenkloster unter dem Titel „#TullnART – Garten der Künstler“. In beiden dieser GREEN ART-Highlights präsentieren KünstlerInnen, LandschaftsarchitektInnen und GärtnerInnen unkonventionelle und besondere Perspektiven auf die Themen Garten, Kunst und deren Symbiose.

Alle Informationen, Veranstaltungen und Details: www.tulln.at/greenart

#TullnART – Garten der Künstler

In der Ausstellung im Rathaus/Minoritenkloster eröffnen zeitgenössische KünstlerInnen neue Einblicke und Perspektiven zu Themen rund um Garten, Natur und Wildnis. Unter den Beteiligten finden sich Anna Aistleitner, Iris Andraschek, Sonja Bäumel, Alexander Biedermann, Cornelia Caufmann, Heinz Cibulka, Rainer Friedl, Sonia Gansterer, Matthew Gardiner, Gudrun Kampl, Michael Kos, Richard Künz, Norbert Maringer, Julie Monaco, Alois Mosbacher, Markus Orsini-Rosenberg, Gotthard Schatz, Josef Schwaiger, Cynthia Schwertsik, Nicole Six / Paul Petritsch, Manuel Selg, Ingeborg Strobl, Lois Weinberger, Verena Weninger, Clemens Wolf, Erwin Wurm, Robert Zahornicky. Ihre Arbeiten, Installationen und Projekte eröffnen neue Perspektiven, regen zum Diskurs an und erweitern den Horizont – ganz nach dem Motto "außerhalb des Zauns liegt das Wunder".

Aktuellen Herausforderungen auf globaler und lokaler Ebene widmet sich der Schwerpunkt „Welt mit Zukunft“, der in Zusammenarbeit mit dem international ausgezeichneten deutschen Wissenschaftler Univ. Prof. DDr. Franz-Josef Radermacher gestaltet wird. Die Ausstellung wird begleitet durch ein umfangreiches Vermittlungsprogramm mit Führungen, Workshops, Aktionstagen und Künstlertreffen.

Detailinfos zu „#TullnART“ finden Sie in dem zweiten Presstext in unserer Pressemappe.



Stadtweite Gartenkunstwerke

Insgesamt 22 Werke von Kunstschaaffenden, LandschaftsarchitektInnen und GärtnerInnen sind in der ganzen Innenstadt Tullns zu erkunden - vom Rathaus über die Donaulände zum Hauptplatz, hinein in den Wasserpark zur GARTEN TULLN. Sie begegnen dem aufmerksamen Spaziergänger spontan im Alltag, bei einem gemütlichen, individuellen Spaziergang von einem Kunstwerk zum nächsten oder bei wöchentlichen Führungen mit zertifizierten Guides.

Detailinfos zu den Gartenkunstwerken finden Sie in dem dritten Presstext in unserer Pressemappe.

Offene Privatgärten

Der Gartenstadt und -region liegt das Garteln einfach am Herzen - die Menschen pflegen ihre individuellen Garten(t)räume hier mit besonders mit viel Liebe, Individualität und Stolz. Für GREEN ART öffnen sie ihre Gärtner-Seelen und lassen die Besucher in ihr „Heiligstes“: in ihre Gärten. An zwei Wochenenden sind zahlreiche ausgewählte Gartentore in Tulln, im Tullnerfeld und am Wagram geöffnet und die Besitzer bieten die Möglichkeit zum Fachsimpeln mit Gleichgesinnten und Gestaltungsideen und Tipps für den eigenen Garten. Zum besonderen Erlebnis werden die Privatgärten in Form von Workshops direkt vor Ort und im Rahmen von geführten Radtouren.

- Offene Privatgärten in Tulln: Samstag 16. und Samstag 23. Juni 2018
- Offene Privatgärten Wagram: Sonntag 17. Juni 2018
- Offene Privatgärten im Tullner Donauraum: Sonntag 24. Juni 2018

Detailinfos zu den Offenen Privatgärten finden Sie auf www.tulln.at/greenart

Garten-Erlebnisräume in besonderer Pracht

Die wie gewohnt prächtig blühenden Grünflächen an der Donaulände, der attraktiv gestaltete Hauptplatz und alle anderen Garten-Erlebnisräume Tullns werfen sich für GREEN ART besonders in Schale – mit bunten Veranstaltungen wie Weinverkostungen im Grünen. Ähnlich einem großen, bunt gestalteten Garten finden sich in der Gartenstadt Tulln überall Plätze, die zum Verweilen einladen – sowohl etwas abseits, wo es sich romantisch zu zweit genießen lässt, als auch mit Panoramablick, zum Beispiel auf den großen Strom.



GARTEN TULLN und Internationale Gartenbaumesse

Gartenwissen aus erster Hand – das bieten nicht nur die vielen Gartenbaubetriebe Tullns. Die GARTEN TULLN, Europas erste ökologische Gartenschau, feiert im Jahr 2018 ihr zehnjähriges Jubiläum. Neben ihren 65 Schaugärten stehen ein buntes Programm mit Veranstaltungen für Kinder, Workshops für Erwachsene und Tipps von „Natur im Garten“-Experten auf dem Programm. Ebenfalls ein Fixpunkt für Gartenfreunde: Die Int. Gartenbaumesse, die sich zu ihrem 65-jährigen Bestehen von 30. August bis 3. September dem Schwerpunkt GREEN ART widmet.

Detailinfos finden Sie unter www.diegartentulln.at und www.gartenbaumesse.at

Donaubühne und Garden Stage am Hauptplatz: Chillen und Genießen

Von Juni bis September bringen Konzerte (Pop-)Kultur in den Garten – sowohl am Hauptplatz als auch an der gärtnerisch einmalig gestalteten Donaulände. Rockig bis jazzig, von Soul bis Pop: Die Garden Stage am Hauptplatz und die Donaubühne mit ihrem unvergleichlichen Ambiente am großen Strom bilden die Kulissen für Konzerte, die alle Sinne berühren. Gaumenfreuden kommen dabei natürlich nicht zu kurz. Die Tullner Gastronomiebetriebe glänzen sowohl mit den Kreationen auf ihren Tellern, als auch mit Ambiente – egal ob am Hauptplatz im Sonnen-Schanigarten, mit der sanften Donau-Brise auf der Haut oder mit Blick auf die liebevoll gestalteten Gärten und Grün-Arrangements der Wirte höchstselbst.

Detailinfos finden Sie unter www.tulln.at/greenart und www.donaubuehne.at

Egon Schiele Museum und Schiele-Symposion: "Die Gärten des E.S."

Auch er war von Gärten verzaubert: Tullns berühmtester Sohn, Egon Schiele, geboren am 12. Juni 1890 als Sohn des Bahnhofsvorstehers. Die Natur spielt in seinem Werk eine eminente Rolle - dies beleuchtet das Symposion unter dem Titel "Die Gärten des E.S.- Zum Phänomen Natur im Werk von Egon Schiele" am 8. und 9. Juni 2018.

Während des gesamten GREEN ART-Zeitraumes zeigt das neu konzipierte Egon Schiele Museum an der Donaulände in einer Schatzkammer Originalwerke von Egon Schiele und bietet mittels modernster Museumstechnik neue Einblicke in das Leben des Ausnahmekünstlers anhand bisher noch nie präsentierter Zeitzeugengespräche – mit Vermittlungsprogrammen, regelmäßigen Führungen und offenen Ateliers für jedes Alter.

Detailinfos finden Sie unter www.tulln.at/greenart und www.schielemuseum.at



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH 
präsentiert

GREEN ART
EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



GREEN ART Partner der Stadtgemeinde Tulln:
(in alphabetischer Reihenfolge)

AGNES FEIGL []

**DER
LUDWIG
KRENN**

**g DIE GARTEN
TULLN**



Messe Tulln^T



STARKL
Der starke Gärtner.



GREEN ART in Tulln wird gefördert von *ecoplus*, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich.

Alle Informationen, Veranstaltungen und Details: www.tulln.at/greenart

Pressebilder finden Sie im [Pressebereich unserer Website](#)



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH 
präsentiert

GREEN ART
EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



Pressemitteilung

Tulln, April 2018

GREEN ART in Tulln – Eine Stadt wächst über sich hinaus

Der Gartensommer Niederösterreich erlebt gemeinsam mit der Gartenstadt Tulln im Jahr 2018 einen besonderen Höhepunkt. Unter dem Motto „GREEN ART – Eine Stadt wächst über sich hinaus“ wird die ganze Stadt zu einer garten- und kulturtouristischen Gesamttattraktion. **Eines der GREEN ART-Highlights ist die Ausstellung „#TullnART – Garten der Künstler“.**

#TullnART

GARTEN DER KÜNSTLER

5. Mai – 30. September 2018

Eintritt FREI am Eröffnungstag (SA 5.5.2018)

Do–So, Feiertag 10–17 Uhr
Rathaus/Minoritenkloster. Tulln
www.tulln.at/tullnart
#tullnart

AISTLEITNER ANDRASCHEK BÄUMEL BIEDERMANN CAUFMANN CIBULKA FRIEDL GANSTERER
GARDINER KAMPL KOS KÜNZ MARINGER MONACO MOSBACHER ORSINI-ROSENBERG SCHATZ
SCHWAIGER SCHWERTSIK SELG SIX/PETRITSCH STROBL WEINBERGER WENINGER WOLF WURM
ZAHORNICKY

Private und öffentliche Gärten sind nicht nur Erholungs- und Ruhezonen, Grünoasen und Beschäftigungsräume, sondern auch Projektionsflächen für ein gutes Leben und eine bessere Welt. Im „Garten der Künstler“ wird deutlich, wie umfassend und vielfältig die Gartenthemen sind, wenn man sie genauer, kritischer und offener betrachtet.

Welche Positionen heute ausgewählte Künstlerinnen und Künstler zu den Themen rund um Garten, Natur und Wildnis einnehmen, zeigt „#TullnART - Garten der Künstler“ im Tullner Rathaus/Minoritenkloster in einer umfangreichen Ausstellung. 24 künstlerische Positionen zeigen neue Sichtweisen auf und regen zur Auseinandersetzung an.



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH
präsentiert

GREEN ART

EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



Schon am Eröffnungstag, am 5. Mai 2018, wird mit einer großen Performance, „Kompost“, von Heinz Cibulka klar, dass die Grenzen zwischen Organischem, Musik, Literatur und Bildender Kunst nicht eng gefasst sind. Die Wunder, die außerhalb des Gartenzauns zu finden sind, können überraschen und begeistern, Zuspruch und Widerspruch auslösen.

Die Beteiligten sind namhafte, international renommierte Künstlerinnen und Künstler, die zum Teil speziell für #TullnART Kunstwerke konzipieren und umsetzen: Anna Aistleitner, Iris Andraschek, Sonja Bäumel, Alexander Biedermann, Cornelia Caufmann, Heinz Cibulka, Rainer Friedl, Sonia Gansterer, Matthew Gardiner, Gudrun Kampl, Michael Kos, Richard Künz, Norbert Maringer, Julie Monaco, Alois Mosbacher, Markus Orsini-Rosenberg, Gotthard Schatz, Josef Schwaiger, Cynthia Schwertsik, Nicole Six / Paul Petritsch, Manuel Selg, Ingeborg Strobl, Lois Weinberger, Verena Weninger, Clemens Wolf, Erwin Wurm, Robert Zahornicky.

Im Forum „Welt mit Zukunft“, das anhand der Thesen und Forschungsergebnisse des mehrfach international ausgezeichneten deutschen Univ.-Prof. DDr. Franz Josef Radermacher globale und lokale Herausforderungen thematisiert, ist Mitreden und Mitmachen angesagt. Das gehört zum „Garten der Künstler“ wie zu jedem vitalen Garten.

Eckdaten zur Ausstellung

Eintritt: € 5,00

Ermäßigt (Kinder/Jugendliche bis 15,99 Jahre, Pensionisten, Präsenzdiener, Tulln Ticket): € 4,00

Familienticket (2 Erwachsene + 1 Kind zw. 6 und 15,99 Jahren): € 10,00

Kinder bis 5,99 Jahre: freier Eintritt

Gruppen (ab 10 Personen): € 4,00 pro Person

Führung: € 3,00

Die Ausstellung ist rollstuhl- und kinderwagen-gerecht, die Mitnahme von Hunden ist nicht erlaubt.

Öffnungszeiten: 5. Mai – 30. September 2018, Do-So & Feiertag, 10-17 Uhr

Highlight-Führungen: Sa, So, Feiertag um 11 Uhr und 14 Uhr

Artist Walks und Kuratorenführungen jeweils 10-12 und 14-17 Uhr an folgenden Terminen:
26.5. (nur Vormittags), 9.6., 25.8. (nur Vormittags), 8.9., 22.9.2018.

Mehr Informationen und Programm unter www.tulln.at/tullnart

Pressebilder können Sie im [Pressebereich auf unserer Website](#) herunterladen.



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH 
präsentiert

GREEN ART
EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



#TullnART – Artist Walk und Kuratorenführung

#TullnART Artist Walk: Treffen Sie die Künstler*innen persönlich.

Entdecken Sie gemeinsam mit den Künstler*innen und Kurator*innen neue Perspektiven und Eindrücke zu den Themen rund um Garten, Natur und Wildnis. Private und öffentliche Gärten sind nicht nur Erholungs- und Ruhezone, Grünöasen und Beschäftigungsräume, sondern auch Projektionsflächen für ein gutes Leben und eine bessere Welt. – Außerhalb des Zauns liegt das Wunder. Die jeweils anwesenden Künstler*innen werden auf der Website bekanntgegeben.

Datum, Zeit:

Samstag, 26.5.2018, 10-12

Samstag, 9.6.2018, 10-12 und 14-17 Uhr

Samstag, 25.8.2018, 10-12 Uhr

Samstag, 8.9.2018, 10-12 und 14-17 Uhr

Samstag, 22.9.2018, 10-12 und 14-17 Uhr

Ort: Minoritenkloster/Rathaus, 3430 Tulln/Donau, Minoritenplatz 1

Kontakt/Anmeldung: Tel.: +43 (0) 2272 67566, E-Mail: greenart@tulln.at

Kosten: An den Aktionstagen gilt: Eintritt + Führung

GREEN ART in Tulln wird gefördert von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich.

**Alle Informationen, Veranstaltungen und Details: www.tulln.at/greenart
Pressebilder finden Sie im [Pressebereich auf unserer Website](#)**



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH 
präsentiert

GREEN ART

EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



Schulprogramme #TullnART

Die Ausstellung #TullnART im ehemaligen Minoritenkloster in Tulln zeigt Arbeiten, Installationen und Projekte zeitgenössischer Künstler*innen zum Thema Garten, Natur und Wildnis. Dabei werden die Grenzen des Gartens erweitert und im Sinne der Autonomie der Kunst neue Perspektiven erkundet. - Außerhalb des Zauns liegt das Wunder. Die Künstler*innen der Ausstellung widmen diesen "Garten der Künstler" der Stadt Tulln und ihren Besucher*innen.

Welche Positionen nehmen Künstler*innen ein und welche Rolle spielen sie in den Verhältnissen zwischen Mensch/Natur, Mensch/Erde und Mensch/Mensch? Was bedeutet die Rede vom Garten, der Natur, der Wildnis? Welches (Er-)Leben findet darin statt? Welche Funktionen übernimmt der Garten der Künstler*innen für die Menschen, für die Stadt und für ihre Zukunft.

Folgende Vermittlungsangebote stehen speziell für Schulen zur Verfügung:

SchülerInnenführung durch die Ausstellung #TullnART

Bei einer persönlichen Führung durch die Ausstellung #TullnART entdecken wir gemeinsam Installationen, Projekte und Arbeiten zum Thema Garten, Natur und Wildnis.

Dauer: 1 h, geeignet ab der 1. Schulstufe

PROGRAMM 1

Kinderatelier:- Im Garten der Künstler

Wir erforschen auf kreative Weise das Leben im Garten, in der Natur, in der Wildnis und in der Stadt. Das Kinderatelier bietet hierfür den passenden Rahmen in der Ausstellung #TullnART - Garten der Künstler.

Ablauf: Die TeilnehmerInnen entdecken künstlerische Motive, Arbeitsweisen und Ausdrucksformen und betätigen sich selbst mit verschiedenen Techniken der Malerei, Zeichnung und Grafik. Im Sieb-, Stempel-, Moosgummi-/Gelatinedruckverfahren werden eigene Werke hergestellt.

Dauer: 1 oder 2 h, geeignet ab der Vorschule.

PROGRAMM 2

Kompost - Worauf wächst Kunst?

In der Ausstellung #TullnART beschäftigen wir uns mit Kompost & Kunst und den aktuellen Ausprägungen zum Thema Garten, Natur und Wildnis.



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH 
präsentiert

GREEN ART
EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



Ablauf: Die TeilnehmerInnen entdecken künstlerische Positionen im Bereich Aktions- und Performancekunst sowie die besonderen Formen des Umgangs mit verschiedenen Materialien und Medien der Kunst. Inspiriert durch künstlerische Beispiele entwickeln die TeilnehmerInnen eigene Performances und Aktionen im Zusammenhang ihres eigenen Alltags.

Dauer: 1 oder 2 h, ab der 1. Schulstufe

PROGRAMM 3

Zukunft - Labor für Alternativen

In Forum „Welt der Zukunft“, einer Sonderausstellung von #TullnART, machen wir eine Entdeckungsreise zu Alternativen und begeben uns auf neue Wege, die unsere Welt in Zukunft braucht.

Ablauf: Die TeilnehmerInnen untersuchen gemeinsam die Techniken und Materialien der KünstlerInnen der #TullnART. Im Labor für Alternativen werden die Ergebnisse gesammelt, es darf ausprobiert, experimentiert und geforscht werden.

Dauer: 1 oder 2 h, ab der 1. Schulstufe

PROGRAMM 4 - Individuell

Titel: Programm nach Vereinbarung

Kurzbeschreibung: Die Ausstellung #TullnART - Garten der Künstler bietet einen ausgezeichneten Rahmen für die Vermittlung von künstlerischen Themen rund um Garten, Natur und Wildnis. Für alle Altersstufen lassen sich zeitlich flexible Programme gestalten, die einen tieferen Einblick und ein besseres Verständnis für die zeitgenössischen Künstler*innen und ihre Themen ermöglichen. - Bei frühzeitiger Planung kann die Anwesenheit eines/er Künstler*in organisiert werden.

Schulaktionstage zu Schulschluss und Schulbeginn:

Mo 18. Juni 2018

Di 19. Juni 2018

Mo 25. Juni 2018

Di 26. Juni 2018

Mo 10. September 2018

Di 11. September 2018



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH 
präsentiert

GREEN ART

EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



Weitere Spezialthemen im Rahmen der #TullnART-Aktionstage:

- Fotografieren ohne/mit Kamera (Lochkamer, Fotogramme, Blandruck)
- In See stechen mit der „Regentag“ (Das Hundertwasser-Schiff liegt in Tulln vor Anker und lädt ein zum Mitmachen bei der großen Flaggenparade)
- Kreativwerkstatt im Garten der KünstlerInnen (Künstlerische Techniken von Zeichnung, Malen, Druck bis Graffiti, auch outdoor möglich)

Alle Programme können aber auch individuell während des gesamten GREEN ART-Zeitraumes von Mai-September 2018 gebucht werden.

Kosten:

1 h / € 4,00 je SchülerIn,

2 h / € 6,00 je SchülerIn

Mindestens 15 TeilnehmerInnen

Eintritt frei für 1 Begleitperson je 15 SchülerInnen

Pauschalbeträge bei weniger als 15 TeilnehmerInnen:

1 h / € 60,-

2 h / € 105,-

3 h / auf Anfrage

Weitere Informationen, Anmeldung und Buchung:

Donau Niederösterreich Tourismus

Tel.: +43 (0) 2163 3555-10

E-Mail: carnuntum-marchfeld@donau.com

Web: www.donau.com/schulen



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH N
präsentiert

GREEN ART

EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



Pressemitteilung

Tulln, April 2018

GREEN ART in Tulln – Eine Stadt wächst über sich hinaus

Der Gartensommer Niederösterreich erlebt gemeinsam mit der Gartenstadt Tulln im Jahr 2018 einen besonderen Höhepunkt. Unter dem Motto „GREEN ART – Eine Stadt wächst über sich hinaus“ wird die ganze Stadt zu einer garten- und kulturtouristischen Gesamtattraktion. **Eines der GREEN ART-Highlights sind die Gartenkunstwerke im öffentlichen Raum.**

GREEN ART Gartenkunstwerke im öffentlichen Freiraum

5. Mai – 30. September 2018

Ob "Wuschelköpfe" oder der "Airship-Kulturwald", die Natur steht in Tulln Kopf. Insgesamt 22 Werke von Kunstschaffenden, LandschaftsarchitektInnen und GärtnerInnen sind in der ganzen Innenstadt zu entdecken - vom Rathaus über die Donaulände zum Hauptplatz, hinein in den Wasserpark zur GARTEN TULLN.

Ausgewählt wurden die Kunstwerke im Rahmen eines Wettbewerbes aus rd. 50 Einreichungen von einer Jury unter Vorsitz von Prof. DI Cordula Loidl-Reisch (TU Berlin). Die Kunstwerke sind großteils kostenfrei, täglich und rund um die Uhr zu sehen.

Die Gartenkunstwerke in allen Facetten erleben kann man bei einem individuellen Spaziergang von einem Kunstwerk zum nächsten oder bei regelmäßigen Führungen mit zertifizierten FremdenführerInnen.

Wöchentliche Führungen: jeden Samstag von Mai bis September

Beginn: 15:30 Uhr

Kosten: Erwachsene € 8,00, Kinder bis 12 Jahre: € 3,90

Treffpunkt: Tourismusinformation Tulln (Minoritenplatz 2)

Anmeldung: erforderlich unter Tel.: +43 (0) 2272/67566, E-Mail: greenart@tulln.at

Artist Walks zu den Gartenkunstwerken – Treffen Sie die Künstler*innen persönlich:

Samstag, 26.5. und Samstag, 25.8.2018, Beginn jeweils um 15:30 Uhr



GARTEN SOMMER
NIEDERÖSTERREICH 
präsentiert

GREEN ART

EINE STADT WÄCHST
ÜBER SICH HINAUS



GREEN ART in Tulln wird gefördert von ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich.

Alle Informationen zu den Kunstwerken sowie deren Standorten:
www.tulln.at/greenart

Pressebilder finden Sie im [Pressebereich auf unserer Website](#)